

Anlage 3 - Plankalkulation 2022/2023 Siedlung für die 3. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Eberswalde über die Umlage der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes „Finowfließ“ für den Ausschuss für Stadtentwicklung, Wohnen und Umwelt am 05.10.2021 für den Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen am 19.10.2021 für den Hauptausschuss am 21.10.2021 für die Stadtverordnetenversammlung am 26.10.2021

n/koehler/wbv/Finowfließ/2022/Kalkulation

III-65 kö
10.08.2021

Kalkulation der Gebühr des Wasser- und Bodenverbandes "Finowfließ"				
Plankalkulation 2022/2023				
Nutzungsart Siedlung , Anteil 35 % an Gesamtfläche				
Der WBV hat in seiner Sitzung am 20.11.2020 angekündigt, dass der Hebesatz für 2021 ff auf 3 Nutzungsklassen aufgeteilt wird (Siedlung 2, Landwirtschaft 1, Wald 0,5)				
Die unterschiedlichen Hebesatz werden in der Plankalkulation berücksichtigt.				
1. Erlöse				
				Erlöse in €
1.1	Privatgrundstücke	Gebühr laut Satzung		10.508,17
1.2	Stadtgrundstücke	0,001036 €/m ²		8.197,99
	über % Anteil der Nutzungsflächen (Siedlung 35 % von 29.989,35€ und 23.396,31€)			
	Summe Erlöse			18.706,16
2. Kosten				
2.1	Verbandslasten	Hebesatz	Flächen	Beitrag €
	Beitragsbescheid ab 2021	€/ha	ha	
	Siedlung Faktor 2	20,61		
	Landwirtschaft Faktor 1	10,31		
	Wald Faktor 0,5	5,15		
	Fläche gesamt in ha		5.161,7488	
	davon			
	Siedlung		1.807,5450	37.253,50
	davon Privatgrundstücke		1.424,6220	29.361,46
	davon Stadtgrundstücke		382,9230	7.892,04
	<i>Summe Bescheide</i>			37.253,50
2.2	Verwaltungskosten			
	Personalkosten			7.362,57
				4.665,39
				5.073,39
	Summe Personalkosten			17.101,35
	Sachkosten			
Im KGSt-Bericht Nr. 2013/23014 wird von einer durchschnittlichen Sachkostenpauschale in Höhe von 9.700 Euro für eine Büroarbeitsplatz mit informationstechnischer Unterstützung ausgegangen.				
		Sachkosten pauschale		Kosten in €
		9.700,00	9,9%	960,30
		9.700,00	10%	970,00
		9.700,00	10%	970,00
	Summe Sachkosten			2.900,30

	Beitragsbescheid ab 2021	€/ha	ha	
	Gemeinkosten			
	Laut KGSt-Bericht 2013/2014 wird ein Gemeinkostenzuschlag von 20 % empfohlen.			
	20 % von Summe Personalkosten in Euro			3.420,27
	Summe Verwaltungskosten in Euro			23.421,92
	Entsprechend Brandenburgischem Wassergesetz (BbgWg, 15.07.2010) § 80 Absatz 2 können die Gemeinden die festgesetzten Verbandsbeiträge für Grundstücke, die nicht im Eigentum der Gemeinde stehen, sowie die bei der Umlagerung der Verbandsbeiträge entstehenden Verwaltungskosten umlegen. Die Verwaltungskosten sind zu kalkulieren und dürfen 15 von Hundert des umlagefähigen Beitrages nicht übersteigen.			
	umlagefähiger Beitrag			37.253,50
	15 % des umlagefähigen Beitrages (BbgWg) in Euro			5.588,03
	Summe reduzierte Verwaltungskosten			5.588,03
	Summe Kosten			42.841,53
3.	Ergebnis			
3.1	Erlöse €			18.706,16
3.2	Kosten €			42.841,53
	Erlöse abzüglich Kosten €			-24.135,37
4.	Kostendeckungsgrad in %			43,66
5	Nachkalkulation			
5.1	Vortrag aus Vorjahren			-6.033,84
5.2	Kosten - Überschüssen/Zuschüssen Vorjahre			48.875,37
	Erlöse abzüglich Kosten €			-30.169,21
6.	Kostendeckungsgrad in %			38,2
	Kosten €			48.875,37
	Gesamtfläche Siedlung m ²			18.075.450,00
7.	Gebühr €/m² neu ab 01.01.2022			0,0027040
	Gebühr alt €/m ²			0,001036 €/m ²
7.1	Erlöse mit neuer Gebühr			48.875,37
8.	Kostendeckungsgrad in %			100,00

GEPRÜFT / GESEHEN
Wendlandt
02. SEP. 2021
Stadt Eberswalde
Rechnungsprüfungsamt

Anlage 3 - Plankalkulation 2022/2023 Landwirtschaft für die 3. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Eberswalde über die Umlage der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes „Finowfließ“ für den Ausschuss für Stadtentwicklung, Wohnen und Umwelt am 05.10.2021 für den Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen am 19.10.2021 für den Hauptausschuss am 21.10.2021 für die Stadtverordnetenversammlung am 26.10.2021

n/koehler/wbv/Finowfließ/2022/Kalkulation

III-65 kö
10.08.2021

Kalkulation der Gebühr des Wasser- und Bodenverbandes "Finowfließ"				
Plankalkulation 2022/2023				
Nutzungsart Landwirtschaft, Anteil 22 % an Gesamtfläche				
Der WBV hat in seiner Sitzung am 20.11.2020 angekündigt, dass der Hebesatz für 2021 ff auf 3 Nutzungsklassen aufgeteilt wird (Siedlung 2, Landwirtschaft 1, Wald 0,5)				
Die unterschiedlichen Hebesatz werden in der Plankalkulation berücksichtigt.				
1. Erlöse				
				Erlöse in €
1.1	Privatgrundstücke	Gebühr laut Satzung		6.610,87
1.2	Stadtgrundstücke	0,001036 €/m ²		5.157,49
über % Anteil der Nutzungsflächen (Landwirtschaft 22 % von 29.989,35€ und 23.396,31€)				
Summe Erlöse				11.768,36
2. Kosten				
2.1	Verbandslasten	Hebesatz	Flächen	Beitrag €
	Beitragsbescheid ab 2021	€/ha	ha	
	Siedlung Faktor 2	20,61		
	Landwirtschaft Faktor 1	10,31		
	Wald Faktor 0,5	5,15		
	Fläche gesamt in ha		5.161,7488	
	davon Landwirtschaft		1.137,1568	11.724,09
	davon Privatgrundstücke		790,2351	8.147,32
	davon Stadtgrundstücke		346,9217	3.576,76
	<i>Summe Bescheide</i>			11.724,09
2.2	Verwaltungskosten			
	Personalkosten			7.362,57
				4.665,39
				5.073,39
	Summe Personalkosten			17.101,35
	Sachkosten			
Im KGSt-Bericht Nr. 2013/23014 wird von einer durchschnittlichen Sachkostenpauschale in Höhe von 9.700 Euro für eine Büroarbeitsplatz mit informationstechnischer Unterstützung ausgegangen.				
		Sachkosten pauschale		Kosten in €
		9.700,00	9,9%	960,30
		9.700,00	10%	970,00
		9.700,00	10%	970,00
	Summe Sachkosten			2.900,30

Gemeinkosten			
Laut KGSt-Bericht 2013/2014 wird ein Gemeinkostenzuschlag von 20 % empfohlen.			
20 % von Summe Personalkosten in Euro			3.420,27
Summe Verwaltungskosten in Euro			23.421,92
Entsprechend Brandenburgischem Wassergesetz (BbgWg, 15.07.2010) § 80 Absatz 2 können die Gemeinden die festgesetzten Verbandsbeiträge für Grundstücke, die nicht im Eigentum der Gemeinde stehen, sowie die bei der Umlagung der Verbandsbeiträge entstehenden Verwaltungskosten umlegen. Die Verwaltungskosten sind zu kalkulieren und dürfen 15 von Hundert des umlagefähigen Beitrages nicht übersteigen.			
umlagefähiger Beitrag			11.724,09
15 % des umlagefähigen Beitrages (BbgWg) in Euro			1.758,61
Summe reduzierte Verwaltungskosten			1.758,61
Summe Kosten			13.482,70
3. Ergebnis			
3.1	Erlöse €		11.768,36
3.2	Kosten €		13.482,70
	Erlöse abzüglich Kosten €		-1.714,34
4. Kostendeckungsgrad in %			87,28
5. Nachkalkulation			
5.1	Vortrag aus Vorjahren		-428,59
5.2	Kosten - Überschüssen/Zuschüssen Vorjahre		13.911,29
	Erlöse abzüglich Kosten €		-2.142,93
6. Kostendeckungsgrad in %			84,60
	Kosten €		13.911,29
	Gesamtfläche Landwirtschaft m ²		11.371.568,00
7. Gebühr €/m² neu ab 01.01.2022			0,0012233
	Gebühr alt €/m ²		0,001036 €/m ²
7.1	Erlöse mit neuer Gebühr		13.911,29
8. Kostendeckungsgrad in %			100,00
<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; display: inline-block;"> GEPRÜFT / GESEHEN <i>Wendlandt</i> 02. SEP. 2021 Stadt Eberswalde Rechnungsprüfungsamt </div>			

Anlage 3 - Plankalkulation 2022/2023 Wald für die 3. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Eberswalde über die Umlage der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes „Finowfließ“ für den Ausschuss für Stadtentwicklung, Wohnen und Umwelt am 05.10.2021 für den Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen am 19.10.2021 für den Hauptausschuss am 21.10.2021 für die Stadtverordnetenversammlung am 26.10.2021

n/koehler/wbv/Finowfließ/2022/Kalkulation

III-65 kö
10.08.2021

Kalkulation der Gebühr des Wasser- und Bodenverbandes "Finowfließ"				
Plankalkulation 2022/2023				
Nutzungsart Wald, Anteil 43 % an Gesamtfläche				
Der WBV hat in seiner Sitzung am 20.11.2020 angekündigt, dass der Hebesatz für 2021 ff auf 3 Nutzungsklassen aufgeteilt wird (Siedlung 2, Landwirtschaft 1, Wald 0,5)				
Die unterschiedlichen Hebesatz werden in der Plankalkulation berücksichtigt.				
1. Erlöse				
				Erlöse in €
1.1	Privatgrundstücke	Gebühr laut Satzung		12.870,31
1.2	Stadtgrundstücke	0,001036 €/m ²		10.040,82
	über % Anteil der Nutzungsflächen (Wald 43 % von 29.989,35€ und 23.396,31€)			
	Summe Erlöse			22.911,13
2. Kosten				
2.1	Verbandslasten	Hebesatz	Flächen	Beitrag €
	Beitragsbescheid ab 2021	€/ha	ha	
	Siedlung Faktor 2	20,61		
	Landwirtschaft Faktor 1	10,31		
	Wald Faktor 0,5	5,15		
	Fläche gesamt in ha		5.161,7488	
	davon			
	Wald		2.213,8638	11.401,40
	davon Privatgrundstücke		678,4316	3.493,92
	davon Stadtgrundstücke		1.535,4322	7.907,48
	<i>Summe Bescheide</i>			11.401,40
2.2	Verwaltungskosten			
	Personalkosten			7.362,57
				4.665,39
				5.073,39
	Summe Personalkosten			17.101,35
	Sachkosten			
Im KGSt-Bericht Nr. 2013/23014 wird von einer durchschnittlichen Sachkostenpauschale in Höhe von 9.700 Euro für eine Büroarbeitsplatz mit informationstechnischer Unterstützung ausgegangen.				
		Sachkosten pauschale		Kosten in €
		9.700,00	9,9%	960,30
		9.700,00	10%	970,00
		9.700,00	10%	970,00
	Summe Sachkosten			2.900,30

